

Den sollt' er geben mit milder Hand.  
 Da lief mein Vater umher im Land  
 Und trug als Bote der Beiden Briefe.  
 Wie wenig wußt' er, daß die Diebe  
 Seinen Schatz ihm hatten genommen.  
 Ja, hätt' es ihm auch mögen frommen,  
 Die ganze Welt damit zu kaufen:  
 Nicht ein Pfennig blieb ihm von dem Haufen.

---

### Das sechsundzwanzigste Kapitel.

Wie Reineke fortfährt von seinem untreuen Vater, und weicht  
 Ende der nahm, womit er seine Lügen beschließt.

Da mein Vater so mit Pein  
 Zwischen der Elbe und dem Rhein  
 Durchlaufen hatte alles Land,  
 Wo er manchen Soldner fand,  
 Der sich mit seinem Gold ließ dinge,  
 Braun dem Bären Hülfe zu bringen:  
 Als dann der Sommer kam in's Land,  
 Da kehrt' er wieder heim und fand  
 Braunen und die Gesellen sein.  
 Er sagt' ihnen von der großen Pein,  
 Von Noth und Kengsten allerhand,  
 Die er dort im Sachsenland